

# Laila-ar-Ra'ad des 6. Gottenamens nach dem Tag des Fastens, 253 Rastullah, Nachts

Greifenfurt, 24./25. Phex

Wir untersuchen den Keller und bis auf eine magisch verschlossene Kiste mit seltsamen Knollen darin, gibt es wenig interessantes zu finden.

Die restliche Hausdurchsuchung überlasse ich geduldig den anderen und warte.

Irgendwann werde ich gerufen, Fildorn und Bredo haben wohl eine weitere Etage entdeckt, die es eigentlich gar nicht geben dürfen.

Hier sind einige hochinteressante Bücher zu finden, auch magietheoretische Abhandlungen, die ich mir gerne ausborgen möchte um sie zu lesen.

Die beiden können die Bücher nicht lesen, weil auf Tulamidisch verfasst sind.

Also übersetze ich einige Titel.

Bredo möchte direkt eines der Bücher haben, ich frage mich wozu, weil er es ja nicht lesen kann.

Nunja, Bredo und Jadwiga untersuchen, ob die Etage von außen sichtbar ist.

Man kann auf beiden Seiten auf den Platz der Sonne und den Garten blicken, aber vom Garten aus sind die Fenster nicht zu sehen.

Außen hat das Haus zwei Etagen, innen drei.

Wenn das nicht seltsam ist.

Als Jadwiga zurückkommt, versucht sie einen Zauber, um festzustellen, was es mit der Etage auf sich hat.

Ich versuche das parallel ebenfalls und erschrecke ziemlich, als sie plötzlich zu schreien anfängt.

Meine Analyse ergibt: Der Raum besteht aus Magie.

Offensichtlich eine Globule oder etwas vergleichbares.

Dann trinkt Fildorn plötzlich Tee, der auf einem Tisch steht.

Pfefferminztee.

Einfach so.

---

Revision #1

Created 2026-06-20 12:19:49 UTC by Gerrit

Updated 2026-06-20 12:20:04 UTC by Gerrit